

# 1A-STARTUP GRÜNDET „FRAUENBANDE“

Rheinische Post, 28.12.2011

## Unternehmerinnen gründen Netzwerk

Für Männer ist das **Netzwerken** schon lange selbstverständlich. Doch auch **Frauen organisieren sich** immer öfter in eigenen Netzwerken, um Informationen und Erfahrungen auszutauschen und einander zu helfen. Jetzt geht ein neues Unternehmerinnen-Netzwerk an den Start.



Drei Damen der „Frauenbande“ (v.l.): Dagmar Schulz, Doreen Köstler und Anja Grinewald.

RP-FOTO: HANS-JÜRGEN BAUER

### VON ANGELA KLENZE

Dagmar Schulz' erste Jahre in der Selbstständigkeit waren schwer: „Am Anfang ist alles unruhig gelaufen, was unruhig laufen konnte.“ Die Sparkassenbetriebswirtin mit Schwerpunkt Vertrieb und Marketing hatte sich vor gut zwei Jahren als Existenzgründer-Beraterin selbstständig gemacht und die 1a Start-up Unternehmensberatung gegründet. Sie stellte fest, dass sie als Unternehmerin Probleme hatte, die sie mit ihren Freunden und Bekannten nicht mehr besprechen konnte. Die gingen oft geregelten Tätigkeiten als Angestellte nach. „Für meine neuen Probleme hatten sie kein Verständnis“, sagt sie. Dabei gab es bereits einen Treff von selbstständigen Unternehmerinnen.

### Weinprobe und Handwerkerkursus

Kurzerhand organisierte Schulz jetzt mit anderen Düsseldorfer Frauen das neue Unternehmerinnen-Netzwerk „Frauenbande“. Es soll Frauen als selbstständige Unternehmerinnen fördern, sie sollen sich gegenseitig helfen und auch mal Tipps geben, was man als Selbstständige auf keinen Fall tun sollte. Dagmar Schulz hat bereits die nächsten Monate geplant: „Bei

uns gibt's Action-Veranstaltungen nach dem Motto: erleben und entspannen.“ So ist im Januar ein „Schrottwichteln“ geplant, im März eine Weinprobe, im April ein Handwerkerpraktikum im Baumarkt. Frau wird da lernen, wie der Nagel in die Wand kommt. Die Website [www.frauenbande.net](http://www.frauenbande.net) bietet den Selbstständigen außerdem Raum für eigene Termine.

Die Gründungs-Mitglieder sind Unternehmerinnen aus verschiedenen Branchen, so beispielsweise eine Rechtsanwältin, eine Immobilienkauffrau und eine Steuerberaterin. Der „Frauenbande“ können sich alle, unabhängig von der Branche, anschließen. Einzige Bedingung: Sie müssen hauptberuflich selbstständige Unternehmerinnen sein. Dazu werden 20 Euro einmalige

### INFO

#### Unternehmerinnen

[www.frauenbande.net](http://www.frauenbande.net)  
Unternehmerinnen für Unternehmerinnen:  
[www.1afo-eu.de](http://www.1afo-eu.de)  
Netzwerk für Düsseldorfer Unternehmerinnen:  
[www.duesseldorfer-unternehmerinnen.de](http://www.duesseldorfer-unternehmerinnen.de)

ge Aufnahmegebühr und ein jährlicher Mitgliedsbeitrag von 89 Euro fällig.

Zu den ersten Mitgliedern der „Frauenbande“ gehört Doreen Köstler, die sich 2007 mit ihrer PR-Agentur „Federwurz“ selbstständig machte. Sie hatte zwar weniger

### KOMMENTAR

#### Gegegentwurf zum Männerbündnis

Lange wurden unternehmerische Netzwerke vor allem von Männern angeführt. Männer trafen sich mit Männern, um Geschäfte anzubahnen. Die Existenzberechtigung der Männerbünde: Nahezu jede Führungsperson war ein Mann. Diese Zeiten sind vorbei. Jede dritte Existenzgründung wird heute von einer Frau initiiert – Tendenz steigend. Es ist nicht mehr ungewöhnlich, dass Töchter den Handwerksbetrieb ihres Vaters übernehmen oder Schulden ihrer Mandanten eintreiben. Die alten Männer-Netzwerke existieren weiter. Es ist konsequent, dass Frauen ihre eigenen Bündnisse gründen, Plattformen, auf denen sie sich über unternehmerische Belange austauschen. Allerdings sollten sie dadurch nicht auch in Isolation verfallen. Die Wirtschaft ist nach Märkten, Branchen und Regionen aufgeteilt – nicht nach Geschlechtern. **THORSTEN BREITKOPF**

Startschwierigkeiten als Dagmar Schulz, dennoch möchte sie auf den Austausch mit anderen Unternehmerinnen nicht verzichten: „Man fühlt sich anders aufgehoben als mit Freundinnen. Die Hilfsangebote und die Denkanstöße sind sehr wichtig.“ Anja Grinewald hat Anfang des Jahres ihr eigenes Inkasso-Unternehmen gegründet. „Ich treibe Geld ein“, sagt sie. Dafür stößt sie häufig auf Unverständnis und Vorurteile, die sie entkräften möchte. Rückhalt findet sie bei den Damen der „Bande“: „Obwohl man Einzelkämpferin ist, ist man nicht allein.“ Dagmar Schulz hat ihre Startschwierigkeiten überwunden. Ein Freund habe kürzlich gesagt: „Du wirst noch mal 'ne richtige Geschäftsfrau.“ Und sie: „Bin ich schon!“